

Sez. 7.8.

Dornquast: Inzwischen 180 Unterstützer

Henstedt-Ulzburg. Am Mittwoch, 14. August, lädt die Gemeinde zur Einwohnerversammlung ein, in der über die Abwahl des Bürgermeisters Torsten Thormählen und den Bürgerentscheid zur Stadtwerdung informiert wird. Start der Veranstaltung im Bürgerhaus ist um 19 Uhr.

Ex-Bürgermeister und CDU-Landtagsabgeordneter Volker Dornquast will, dass Henstedt-Ulzburg Gemeinde bleibt und hat eine Bürgerinitiative ins Leben gerufen.

„58 Mitglieder sind registriert. Dazu kommen die zahlreichen Unterstützer. Zusammen sind wir inzwischen 180 Bürger, die wollen, dass Henstedt-Ulzburg den Status Gemeinde behält“, erklärte Dornquast. „Ich denke, es werden bis zur Abstimmung am 22. September noch mehr Befürworter unserer Sache werden.“ Er und seine Mitstreiter haben festgestellt, dass viele Bürger gar nicht genau über das Verfahren „Stadt oder Gemeinde“ Be-

scheid wissen. „Die haben das Umschwenken von der ursprünglichen Bürgerbefragung zu einem Bürgerentscheid nicht mitbekommen.“ Während eine Bürgerbefragung lediglich einen empfehlenden Charakter gehabt hätte, sind Bürgerentscheide verbindlich und einem gleichlautenden Beschluss der Gemeindevertretung gleichgestellt. Ein Rückzug sei dann nicht mehr möglich, betont Dornquast. „Das muss der Bürger wissen.“ tjo